



Stadt Leipzig

Der Oberbürgermeister

Stadt Leipzig • Amt 10.64 • 04092 Leipzig

**Zentrale Ausschreibungsstelle
VOL**

an alle Bieterinnen und Bieter

Bearbeiter/-in:
Heike Appenrodt
Raum:
Tel.:
Fax:
E-Mail: zas-vol@leipzig.de

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
L-10.61-2024-00386

Datum
11.11.2024

**Bieterinformation 4 - Änderung der Vergabeunterlagen
Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Büromöbeln, Garderoben und Kleiderständer
Vergabenummer: L-10.61-2024-00386**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund weiterer Bieterfragen teilen wir Ihnen mit, dass Änderungen in den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden.

Nachfolgend geben wir Ihnen die Bieterfragen 1-16 und deren Beantwortung bzw. einen Änderungshinweis zum Leistungsverzeichnis (LV) zur Kenntnis und Beachtung.

Frage 1:

Wir möchten die Bieterfrage bezüglich der Anforderung des Quadratrohrgestells (Gruppe 1.2.3, Pos. 1.2.3.1 und 1.2.3.2 der anderen Bieter erneut aufgreifen und uns der Meinung anschließen, dass diese als marktunüblich zu betrachten sind.

Ggf. ist es möglich ein entsprechendes Gestell zu beschaffen, was jedoch zum einen für den Bieter eine kostenintensivere Variante darstellt, da die Gestelle explizit für die Stadt Leipzig beschafft werden müssen. Außerdem würde es den Vorgaben widersprechen, dass es sich um ein Serienprodukt handelt, welches zudem GS zertifiziert sein muss.

Die Argumentation an ein einheitliches Gesamtbild im Zusammenhang mit den geforderten 4-Fußtischen können wir nicht nachvollziehen, da eine Ausstattung mit Klapptischen erfahrungsgemäß losgelöst von anderen Tischen erfolgt (z.B.

Konferenzraum mit ausschließlich Klapptischen). Wir bitten um Gestattung der Aufweichung der Vorgaben um Rundrohrgestelle.

Antwort 1:

Aufgrund der mehrfachen marktseitigen Rückmeldungen wird in den Positionen 1.2.3.1, 1.2.3.2 und 1.2.3.3 von der zwingenden Anforderung „Quadratrohrgestell“ abgesehen. Die Anforderung bleibt weiterhin wünschenswert, jedoch werden Rechteckrohr- und Rundrohrgestelle zugelassen. Die Klapptische sollen u.a. als Beratungstische in Großraumlösungen dienen, in denen auch

höhenverstellbare Schreibtische (Gruppe 1.2.1.) stehen. Ein harmonisches Gesamtbild soll daher dennoch gewährleistet werden.

Zudem wurde ein Schreibfehler in der Langbeschreibung Pos. 1.2.3.2 entdeckt. Korrekte Tiefe: 1200 mm (nicht 12000 mm)

Frage 2:

LV Pos. 1.2.2.3 und 1.2.2.4 - gefordert ist eine Säule mit den Maßen "ca. 50x50 mm ". Unsere Tische verfügen über eine stabile 70x70 mm Säule, sind GS zertifiziert und erfüllen unserer Meinung nach, durch die ebenfalls quadratische Fußform, trotzdem dem Anspruch an ein optisch stimmiges Gesamtbild im Zusammenhang mit den geforderten 4-Fußtischen. Dürfen in den genannten Positionen auch 70x70 mm Säulen angeboten werden?

Antwort 2:

Ja, die Vorgabe wird geändert. Es ist eine quadratische Säule mit Maß bis 80 x 80 mm zulässig.

Frage 3:

LV Pos. 1.2.3.3 Beratungs-/Konferenztische - Verständnisfrage - soll in den "Grundpositionen" 1.2.3.3.1 und 1.2.3.3.2 nur der Tisch inkl. Fräsung für das Modul (also ohne den Leerrahmen für die Einzelmodule) angeboten werden? In Pos. 1.2.3.3.3 wählt der Besteller den Rahmen, sowie das leere Modulgehäuse und ab Pos. 1.2.3.3.5 die Einzelmodule?

Antwort zu Frage 3:

Ja, das ist richtig.

Frage 4:

Pos. 1.4.5.2 , 1.4.6.3 und 1.4.6.5, 1.4.6.6 - Wie viele Pendelstangen sollen bei Schränke mit Mittelwand angeboten werden - 1 oder 2?

Antwort 4:

In Schränke mit Mittelwand sollen je Ordnerhöhe 2 Pendelstangen verbaut werden. Bitte beachten Sie, dass sich die Anforderung zur Mittelwand bei Schränken mit 1000 mm Breite verändert hat (siehe Frage 12).

Frage 5:

Besondere Vertragsbedingungen, Pkt. 9.1 - Die Abnahme kann noch bis zu 3 AT nach Lieferung erfolgen.

Die Lieferung und Montage soll am gleichen Tag erfolgen. Stellt die Abnahme innerhalb von 3 Tagen eine Ausnahme dar? Bis dahin würde das Risiko einzig und allein beim AN liegen (Diebstahl, nachträglich Beschädigung durch andere Gewerke wir IT-Dienstleister etc.)

Antwort 5:

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass die Ware am Tag der Lieferung und Montage frei Verwendungsstelle übergeben und ein Liefernachweis von beiden Parteien (AN/AG) unterzeichnet wird. Erfahrungsgemäß kann es aber sein, dass z.B. bei sehr großen Lieferungen eine Kontrolle der Menge und Qualität, bezüglich des Abgleichs zwischen Auftrag und Lieferung nicht sichergestellt werden kann und demnach die Abnahme innerhalb von 3 Arbeitstagen erfolgen kann. Die Fälle, sind jedoch eher eine Ausnahme. Zu dem handelt es sich bei den Lieferorten in der Regel um abschließbare Räumlichkeiten, sodass ein Diebstahlrisiko sehr gering ist. Es wird darauf geachtet, dass die Kontrolle von Menge und Qualität möglichst bevor der IT-Dienstleister Arbeitsplätze einrichtet, erfolgt.

Frage 6:

Einrichtungsberatung und Planung (LV) - Für die Kalkulatorische Bewertung: Wie oft ist mit einer Vor-Ort-Bedarfsaufnahme / Grundrisserstellung zu rechnen?

Antwort 6:

Die Planungsleistung stellt einen Service des Vertragspartners dar. Ein konkreter Erfahrungswert liegt nicht vor. Bitte gehen Sie von mindestens 20 Fällen im Jahr aus.

Frage 7:

Die Positionen 1.2.3.3.1 und 1.2.3.3.2 der Beratungs- und Konferenztische bestehen jeweils aus einem Tisch mit einem nicht näher definierten Elektrifizierungsmodul mit 6, bzw. 7 Steckplätzen.

Die Positionen 1.2.3.3.3 und 1.2.3.3.4 beinhalten nur die nicht näher definierten Elektrifizierungsmodule, die in den beiden Vorpositionen schon drin sind?

Und die folgenden Positionen bis 1.2.3.3.8 definieren die Preisgestaltung der einzubauenden einzelnen Elemente in die Elektrifizierungsmodule?

Antwort 7:

Das ist alles richtig.

Frage 8:

Gruppe 1.5 Rauntrennwände: Die Anforderung an die Wandstärke liegt zwischen 18 und 25 mm. Unsere Trennwände haben eine Stärke von 40mm und sind GS zertifiziert. Eine Wandstärke von 18-25mm ist bei einer Größe Höhe von bis zu 1850 mm äußerst instabil. Dürfen auch diese Wandstärke angeboten werden?

Antwort 8:

Ja, die Vorgabe wird geändert. Es sind Wandstärken von 18 bis 50 mm zulässig.

Frage 9:

Zur Gruppe 1.3 und 1.4: bei 1. 3 fordern Sie Steg-/Flachbügelgriffe in eckig und silber. Bei Pos. 1.4 fordern Sie einen Leistengriff in anthrazit.

Hat dies seine Richtigkeit oder sollen doch die gleichen Griffarten verwendet werden? Und wenn ja, welche?

Antwort 9:

Ja, das hat seine Richtigkeit.

Frage 10:

zu Pos. 1.2.2.3

Gefordert ist eine quadratische Tischsäule in 50x50mm - wären 70x70mm auch in Ordnung?

Antwort 10:

Ja, siehe auch Antwort zu Frage 2.

Frage 11:

zu Pos. 1.2.3.3.6 hier ist eine Kabellänge von 3m gefordert. Ist eine Länge von 2,9m auch in Ordnung?

Antwort 11:

Ja, die Vorgabe wird geändert. In den Positionen 1.2.3.3.6 und 1.2.3.3.7 wird für das HDMI-Kabel eine Toleranzlänge von 2900-3500 mm festgelegt.

Frage 12:

zu den Positionen 1.4.1.2; 1.4.1.6; 1.4.1.10; 1.4.1.14; 1.4.2.2; 1.4.2.6; 1.4.3.2; 1.4.3.4; 1.4.3.6; 1.4.4.5; 1.4.5.2; 1.4.5.4 und 1.4.5.6 die Schränke sollen mit Mittelwand bei einer Breite von 100cm sein.

Ist diese Mittelwand zwingend gefordert, denn bei dieser Breite ist sie nicht nötig und auch keine Standardausführung.

Demnach ergibt sich für die Positionen 1.4.6.2 und 1.4.6.5 die Frage, ob hier eine gesamte Pendelschiene für die 100er Schrankbreite angeboten werden kann.

Antwort 12:

Die Anforderung wurde geändert. In den Schränken mit einer Breite von 1000 mm müssen keine Mittelwände verbaut werden. Für die Positionen 1.4.6.2 und 1.4.6.5 kann eine gesamte Pendelschiene angeboten werden. Für Pendelschienen für Schränke B 1200 mm (Pos. 1.4.6.3 und 1.4.6.6) muss der Set-Preis für 2 Pendelschienen je Ordnerhöhe angegeben werden.

Frage 13

zu Pos. 1.4.4.11 Sollen hier ebenfalls 24 Fächer / Einlegeböden wie bei 1.4.4.10 geliefert werden, obwohl 3 Mittelwände gewünscht sind? Ist diese Angabe wirklich so gewünscht? Bei 3 Mittelwänden ergeben sich 32 Fächer.

Antwort 13:

Das ist ein Fehler, richtig sind 32 Fächer.

Frage 14

zur Gruppe 1.5 Raumtrennwände: gefordert wird eine Wandstärke von 18-25mm. Darf eine Wandstärke von 41mm angeboten werden, da dann gegebenenfalls akustische Wände und Raumtrennwände das gleiche Design / Optik haben?

Antwort 14:

Ja, siehe auch Antwort 8. Es sind Wandstärken bis 50 mm zulässig.

Frage 15:

Wie bereits in Bieterinformation 2, Frage 7 beantwortet, soll die 6-fach Steckdosenleiste über das Stromsparmodul angeschlossen werden.

Verstehen wir es richtig, dass das Netzanschlusskabel GST18 für die Versorgung des Stromsparmoduls genutzt wird und das Ausgangskabel 1,5 zur Verbindung mit der 6-fach-Steckdosenleiste via GST18?

Antwort 15:

Ja, das ist richtig.

Frage 16:

Anfrage zur Position 1.6.5 / Einlagerung von Möbellieferungen:

hier wird als Menge 400 x die Einheit 100 Kubikmeter angegeben. Dies entspricht ungefähr eine Anliefermenge von ca. 400 LKW-Ladungen. Dies übersteigt den Gesamtumfang der Ausschreibungsmenge.

Antwort 16:

Es liegt ein Tippfehler vor. Die Menge wird auf 4 korrigiert und die **neue Position 1.6.7** zur Kalkulation der damit zusammenhängenden zusätzlichen Transportkosten hinzugefügt.

Bitte beachten Sie sämtliche Änderungen in den Vergabeunterlagen. Diese stehen unter der **Version 8** zur Verfügung. Bitte beachten Sie außerdem, dass ein bereits eingereichtes Angebot zurückzuziehen und ein neues Angebot in der aktuellen Version einzureichen ist.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Heike Appenrodt
Sachbearbeiterin Zentrale Ausschreibungsstelle

*****Elektronisch versendete Dokumente sind ohne Unterschrift gültig.*****